



Jonas
Karnagel

Design mit Adobe[®] InDesign[®] CS5 Lernen und Anwenden



Inklusive DVD-ROM

Einleitung

Der Autor

Das Buch

Die DVD

Das Programm

Der Autor

Bereits seit 1993 arbeitete Jonas Karnagel als freier Mitarbeiter für verschiedene Werbeagenturen und Designateliers, bevor er von 1996–2000 in Hildesheim Grafikdesign studierte. Nach seinem Diplom bildete er bis 2004 Mediengestalter aus und ist seitdem im Prüfungsausschuss für Mediengestalter in Braunschweig tätig. Parallel dazu führt er seit seinem Studium Schulungen durch und ist seit 2001 Lehrbeauftragter für Digitale Gestaltung an der Philipps-Universität Marburg. Neben seiner grafikdesignerischen und lehrenden Tätigkeit arbeitet Jonas Karnagel als freier Künstler.

Das Buch

»Design mit Adobe InDesign CS5« richtet sich an alle, die mit InDesign CS4 oder CS5 arbeiten wollen. Es soll interessierten Laien, Mediengestaltern, Grafikdesignern und gestaltungstechnischen Assistenten zielgerichtete und praxisorientierte Hilfestellung für den gestalterischen Alltag bieten.

Die Funktionserläuterungen im Buch orientieren sich weitgehend am Programmaufbau, um das Finden der Erläuterungen beim Arbeiten in InDesign zu erleichtern. Die Neuerungen werden zusätzlich in einem gesonderten Kapitel zu Beginn des Buches aufgelistet und in ihrer Funktionsweise kurz beschrieben. Um Umsteigern von CS3 den Einstieg zu erleichtern, ist auch ein Abschnitt zu den mit CS4 eingeführten Funktionen angehängt.

Zur besseren Orientierung sind Befehle und Funktionen aus InDesign ihrer Bezeichnung im Programm entsprechend sowie im Fließtext in Kapitälchen gesetzt, z. B. TABELLE-Bedienfeld, da der Befehl zum Öffnen dieses Bedienfeldes TABELLE lautet.

Fachtermini lassen sich in einem solchen Handbuch nicht vermeiden, weshalb ein Glossar zu den wichtigsten Begriffen angehängt ist. Es enthält Erläuterungen, Regeln und Tipps zu Bereichen wie Layout, Typografie, DTP usw.

Die DVD

Die dem Buch beiliegende DVD-ROM enthält:

- im *Adobe*-Ordner eine deutsche Testversion von Adobe InDesign CS5. Die InDesign-Testversion ist uneingeschränkt funktionsfähig, so dass Sie 30 Tage alles ausprobieren können. Nach Ablauf der 30-Tage-Frist schaltet sich die Testversion automatisch ab. Sie können die Testversion dann kostenpflichtig in eine Vollversion umwandeln und sie wieder freischalten lassen. Für die Installation befolgen Sie bitte die Installationshinweise an Ihrem Bildschirm,
- im Ordner *Daten* die notwendigen Daten zu den Übungen aus Kapitel 13.

Das Programm

Adobe InDesign CS5 ist Teil der dreizehnteiligen Creative Suite 5, die Adobe 2010 auf den Markt gebracht hat. Mit InDesign CS5 hat Adobe vorerst den Höhepunkt der Leistungsfähigkeit dieses Layoutprogramms erreicht. Seit 1999 gibt es Adobe InDesign und seitdem hat es seinen Marktanteil in der Druckvorstufe stetig erweitern können, obwohl der Markt der Layoutprogramme vorher von der Konkurrenz nahezu monopolistisch beherrscht wurde.

Die Benutzeroberfläche von InDesign entspricht der anderer Produkte von Adobe Systems, wie z. B. Photoshop oder Illustrator, was dem Nutzer mehrerer Adobe-Applikationen den Umgang erleichtert.

Zur Klärung, was InDesign ist, folgen hier kurze Erläuterungen zu den Begriffen »Layout« und »Layoutprogramm«.

Der aus dem Englischen entlehnte Begriff *Layout* bezeichnet eigentlich einen Lageplan der einzelnen Gestaltungselemente von Seiten, meist für den Druck. Das *Layout* legt die Anordnung der Mengentexte, Überschriften und Abbildungen fest. Es definiert die Größe der verschiedenen Teile und ihre Relation zueinander. Häufig umfasst das *Layout* jedoch auch die erste Skizze (*Skribble*) und die Reinzeichnung.

Im *Layout* wird die zweckmäßigste Form einer Publikation konzipiert. Es ist die verbindliche Vorlage für die Setzerei. Der Begriff »*Layout*« hat sich in Fachkreisen gegenüber anderen Bezeichnungen gleicher Bedeutung, wie z. B. Seitenaufbau, Satz und Bild oder *Mise-en-page*, durchgesetzt.

Neben Fotobearbeitungs- (Photoshop) und Grafikprogrammen (Illustrator) wird beim DTP für den Printbereich überwiegend mit Layoutprogrammen gearbeitet. Layoutprogramme können ihre Stärken besonders im Bereich der Erstellung mehrseitiger Printmedien wie Zeitungen, Zeitschriften, Kalender und Bücher unter Beweis stellen. Sie werden auch für den Entwurf und die Reinzeichnung einseitiger Printmedien wie Karten, Visitenkarten, Briefpapiere und Plakaten verwendet. Zunehmend gewinnen sie zudem an Bedeutung für die crossmediale Produktion.